

So networken Berufsbildungs-Profis

«Lernen, Erfahrungen austauschen, updaten und Spass haben» heisst jeweils das Motto am Berufsbildungs-Event. Dieser Anlass ist einer der Networking-Events, die sich in der Branche der Bildungsfachleute seit Jahren etabliert hat. Die Lernwerkstatt Olten (LWO) und das Zentrum für berufliche Weiterbildung (ZbW) haben im September in St. Gallen wiederum einen Berufsbildungs-Event durchgeführt und durften rund 200 Berufsbildungs-Profis vor Ort begrüssen.

Die Lernwerkstatt Olten ist seit über einem Vierteljahrhundert erfolgreich tätig und im Bereich «Ausbildung der Auszubildenden» (AdA) Schweizer Marktführerin. Über 15'000 Personen hat sie ausgebildet und ist nunmehr bereits an 30 Standorten in der Schweiz präsent. Die Lernwerk-

statt Olten wurde aber nicht nur mit dem Weiterbildungsangebot in der Branche gross, sondern auch mit vielen anderen Geschäftsfeldern und Angeboten wie beispielsweise mit den qualitativ hochstehenden Events für Bildungsfachleute, Coaches und Mentorinnen/Men-



Bilder: zVg

Jonny Zäch, Direktor des Zentrum für berufliche Weiterbildung (ZbW) durfte an zwei Tagen gegen 200 Berufsbildnerinnen und Berufsbildner begrüssen.

toren. Diese Veranstaltungen haben schweizweit einen guten Ruf und geniessen hohe Beachtung beim Zielpublikum.

So wurde am Berufsbildungs-Event im September in St. Gallen den rund 200 Teilnehmenden eine hervorragende Gelegenheit geboten, wertvolle Inspirationen für ihre Berufsbilder/innen-Tätigkeit zu sammeln. Neben 32 Workshops gab es auch ausreichend Gelegenheit zum Networking. Die Berufsbildnerinnen und Berufsbildner knüpften spannende

Kontakte zu anderen Berufskolleginnen und -kollegen und konnten sich so über ihre Erfahrungen und Best Practices austauschen. In St. Gallen wird der Event jeweils in Kooperation mit dem Zentrum für berufliche Weiterbildung, eine seit 1946 in der Ostschweiz verankerte Höhere Fachschule, durchgeführt.

Die Teilnehmenden zeigten sich begeistert von der Vielfalt der Themen und der Qualität der Workshopleitenden. Insbesondere die Workshops zu den

Themen Jugendführung, Kommunikation und Generation Z stiessen auf grosses Interesse.

Daniel Herzog, CEO der Lernwerkstatt Olten: «Die Berufsbildung ist ein zentraler Bestandteil des Schweizer Bildungssystems. Es ist daher von grosser Bedeutung, dass Berufsbildnerinnen und Berufsbildner stets auf dem neuesten Stand bleiben und sich kontinuierlich weiterbilden. Der Berufsbildungs-Event bietet hierfür eine exzellente Plattform.»

JoV



Daniel Herzog, CEO der Lernwerkstatt Olten betonte die Bedeutung der Berufsbildung im Schweizer Bildungssystem.



In vier Workshops rund um die Themen Lernen, Coaching und Resilienz begeisterte Achi Brunnschweiler die Teilnehmenden.



Digital Training-Fachmann Mark Jones zeigte den Einsatz digitaler Tools in der Berufsbildung auf.



Kitty Kreienbühl-Lotz, Bereichsleiterin Grundbildung am Zentrum für berufliche Weiterbildung (ZbW) nutzte den Event für Austausch und Networking.



Der Berufsbildungs-Event bietet jeweils ausgiebig Gelegenheit, Erfahrungen austauschen, zu Lernen und sein Know-how aufzufrischen.

Die nächsten Events:

Coaching-Mentoring-Event
23./24. Januar 2024 in Olten
www.coaching-mentoring-event.ch

Berufsbildungs-Event
19./20./21. März in Olten
www.berufsbildungs-event.ch

Das Erfolgsgeheimnis

Das Geheimnis eines gut gelungenen Events für Bildungsfachleute ist die Kombination zwischen inhaltlich interessanten Themen und guten Networkingmöglichkeiten mit anderen Fachleuten aus der jeweiligen Branche. Das bestätigt auch CEO Daniel Herzog. Diese Zauberformel sei jedoch nicht einfach umzusetzen. Aber es lohnt sich, denn die Lernwerkstatt Olten ist mit ihren Events erfolgreich und bekannt dafür, dass ihre Veranstaltungen stets unterhaltsam, spannend und inhaltlich wertvoll sind.